Handbuch Neulandgewinner-plakat

Werkstatt #1 Runde 3

am 23./24.03.2017 in Leipzig

Thünen-Institut
für Regionalentwicklung eG

Robert Bosch Stiftung

Einleitung

Dieses Handbuch unterstützt Sie beim Ausfüllen des Plakats „Neuland gewinnen – zwischen Vision und Projekt“. Es enthält Erläuterungen zu jedem Plakatfeld und zeigt Ihnen Beispiele und darstellerische Vorschläge. Bitte benutzen Sie die mitgeschickten Stifte für das Ausfüllen des Plakats und bewahren Sie diese bitte für die nächsten Werkstattplakate auf. Wir empfehlen Ihnen das Plakat vor der Werkstatt zusammen mit dem gesamten Team auszufüllen. Bitte bringen Sie das Plakat zur Werkstatt #1 mit. Sollten Sie kurzfristig verhindert sein, schicken Sie bitte Ihr Plakat an das Projektüro Neulandgewinner (Thünen-Institut für Regionalentwicklung eG 13189 Berlin, Eschengraben 20).

WERKSTATT #1

Donnerstag, 23. März 2017

18.00 Uhr **BUCHPRÄSENTATION „NEULAND GEWINNEN“**
im Social Impact Lab, 04229 Leipzig, Weißenfelser Str. 65H

Freitag, 24. März 2017

GaraGe, 04229 Leipzig, Karl-Heine-Straße 57

9.00 Uhr **BEGRÜSSUNG UND EINFÜHRUNG**

9.15 Uhr **BLICK IN DIE PROJEKTE / FRAGEN ZUM PROGRAMM**

9.45Uhr **“DAS IST MEIN NEULAND!“**
- Plakat-Rundgang mit Kurzinterviews zu „Bauwerk“ und Vision
- Gemeinsame Reflektion

12.00 Uhr Mittagessen

13.00 Uhr **PROJEKT-CLAIM**
Begleitung durch Kommunikationsexperte Thomas Friemel, Kombüse
- Arbeitsgruppen zur Schärfung der Claims und dessen Einsatzes

16.00 Uhr Feedbackrunde

16.30 Uhr Ende

VISION

Was ist Ihre Vision? Was ist Ihr Ziel, Ihr Zukunftsbild?
Visionen setzen Energie frei und machen handlungsfähig. Es sind Vorstellungen und Wünsche, die sich auf die Zukunft beziehen, ein inneres Navigationssystem. Bitte beschreiben Sie, welche Visionen Sie und Ihr Team antreiben und Sie in eine gemeinsame Richtung gehen lassen.

CLAIM

Wie lautet Ihr „Küchenzuruf“ im Projekt?
Das heißt: Was ist das Wesen Ihres Projektes in einem knappen, prägnanten Satz?
Ist das neu oder anders? Was ist das Differenzierende zu anderen Projekten?
Bitte entwickeln Sie aufbauend auf Ihrer Vision und in Kombination zu Ihrem Projekttitel einen Claim, der den Kern Ihres Projektes deutlich macht.

NEULAND

Welches Neuland möchten Sie gewinnen? Was wird Neues entstehen? Wenn Ihr Neuland, das Sie gewinnen möchten, ein Bauwerk wäre, welches würden Sie wählen? In welchem Bauwerk drücken sich die gewünschten Wirkungen, die spezifischen Strategien oder Möglichkeiten am besten aus? Die nachfolgende Sammlung an Bauwerken kann Sie bei der Auswahl unterstützen. Sie können aber auch gerne ein Bauwerk außerhalb der Sammlung wählen oder eines erfinden. Wichtig ist, dass es bei der Wahl nicht darum geht, die Gebäude oder Bauwerke, die evtl. tatsächlich vor Ort genutzt werden, darzustellen. Vielmehr soll das Bauwerk eine Assoziation zu Ihrem Neulandgewinner-Projekt sein.
Bitte wählen Sie ein Bauwerk aus und übertragen Sie dieses möglichst groß auf den vorgesehenen Bereich auf dem Plakat (Grau/Schwarz). Welchen Namen trägt Ihr Bauwerk?
Im nächsten Schritt geht es darum, Ihr Projekt in und um das Bauwerk einzubetten. Dabei können Sie frei beschriften, zeichnen und markieren. Wichtig ist, dass es für Außenstehende nachvollziehbar und lesbar ist. Für eine bessere Lesbarkeit aller Plakate sollten für die unterschiedlichen Fragen bzw. Themen die in Klammern benannten Farben benutzt werden.

Uns interessiert:
• An welchen Orten sind welche Visionen angesiedelt? (Orange)
• Wo befinden sich welche Projektziele? (Blau)
• Wo sitzt das Projektteam und wie setzt es sich zusammen? (Rot)
• Wie sieht das Projektumfeld aus? (Grün)
Abschließend markieren Sie bitte die Bereiche, die durch die Förderung der Robert Bosch Stiftung entwickelt und gestärkt werden sollen. (Gelb)

Notwendige Beschriftungen bitte in Schwarz und gut lesbarer Größe (auch für die Fotodokumentation) vornehmen.

Dies ist eine sehr assoziative Projektdarstellung. Bitte fühlen Sie sich frei, die Zeichnung so anzulegen und zu gestalten, dass Sie wirklich zu ihrem Projekt passt.

PROJEKT

Was ist Ihr Projekt? Welche konkreten Ziele haben Sie? Bitte beschreiben Sie knapp, was Sie in den nächsten zwei Jahren erreichen möchten. Machen Sie dabei bitte deutlich, welche Bereiche Ihr Projekt insgesamt umfasst und welche Teile im Rahmen der Förderung durch die Robert Bosch Stiftung umgesetzt werden sollen. Benennen Sie möglichst konkret die Projektziele.

FOTOMAPPE

Damit die anderen Neulandgewinner der Runde 3 einen besseren Einblick in Ihr Projekt bekommen, wäre es hilfreich, wenn Sie eine kleine Fotomappe mit Bildern zum Team, zum Raum, zur Umgebung usw. zusätzlich zum Plakat mitbringen. Umfang und Form sind Ihnen überlassen. Es wäre schön, wenn man die Fotomappe neben dem Plakat an der Stellwand befestigen könnte.

Bauwerks-katalog

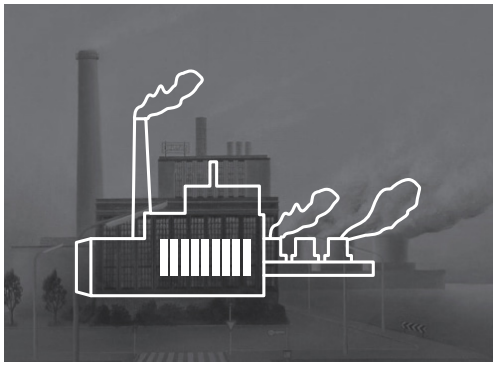
Im nachfolgende Bauwerkskatalog sind einige Bauwerke als Anregung versammelt. Sie können diese frei wählen, kombinieren oder eine eigenes dazufügen, so dass ein assoziatives Gebäude entsteht, was Ihrem Neuland-Projekt entspricht.
Wichtig: es geht nicht darum das tatsächliche Gebäude vor Ort dazustellen. Und entwickeln Sie das Gebäude mit Ihrem Team zusammen.

ZIRKUSZELT

- Temporär
- Anziehungskraft
- Begeisternd
- Beweglich
- Eine andere Welt

FABRIK

- Produktion
- Verarbeitung
- Erzeugnis
- Komplexität
- Viele Menschen beteiligt



LEUCHTTURM

- Strahlkraft
- Signalwirkung
- Wegweisend
- Warnung

BRÜCKE

- Verbindung herstellen
- Überbrückung
- Nach beiden Seiten offen

TANKSTELLE

- Infrastruktur
- Informeller Treffpunkt
- Energieversorgung
- Zwischenstopp

BURG

- Sicherheit
- Zufluchtsort
- Bollwerk
- Verankerung
- Zeichen setzen

SCHEUNE

- Speicher
- Lager
- Aufbewahrung
- Vieles unter einem Dach
- Raum bieten
- Multifunktional

WOHNHAUS

- Heimat
- Identitätsbildend
- Nachbarschaft

KIRCHE

- Versammlungsort
- Gemeinschaft
- Verbundenheit
- Mittelpunkt
- Identifikation

RATHAUS

- Repräsentanz
- Mitbestimmung
- Verwalten
- Organisieren

WINDMÜHLE

- Energieproduktion
- Handwerk
- Landmarke

GEWÄCHSHAUS

- Wachstumsfördern
- Transparenz
- Anderes Klima

KONTAKT

Bei Fragen zum Ausfüllen des Plakates wenden Sie sich bitte an Ihre Mentorin oder Ihren Mentor.

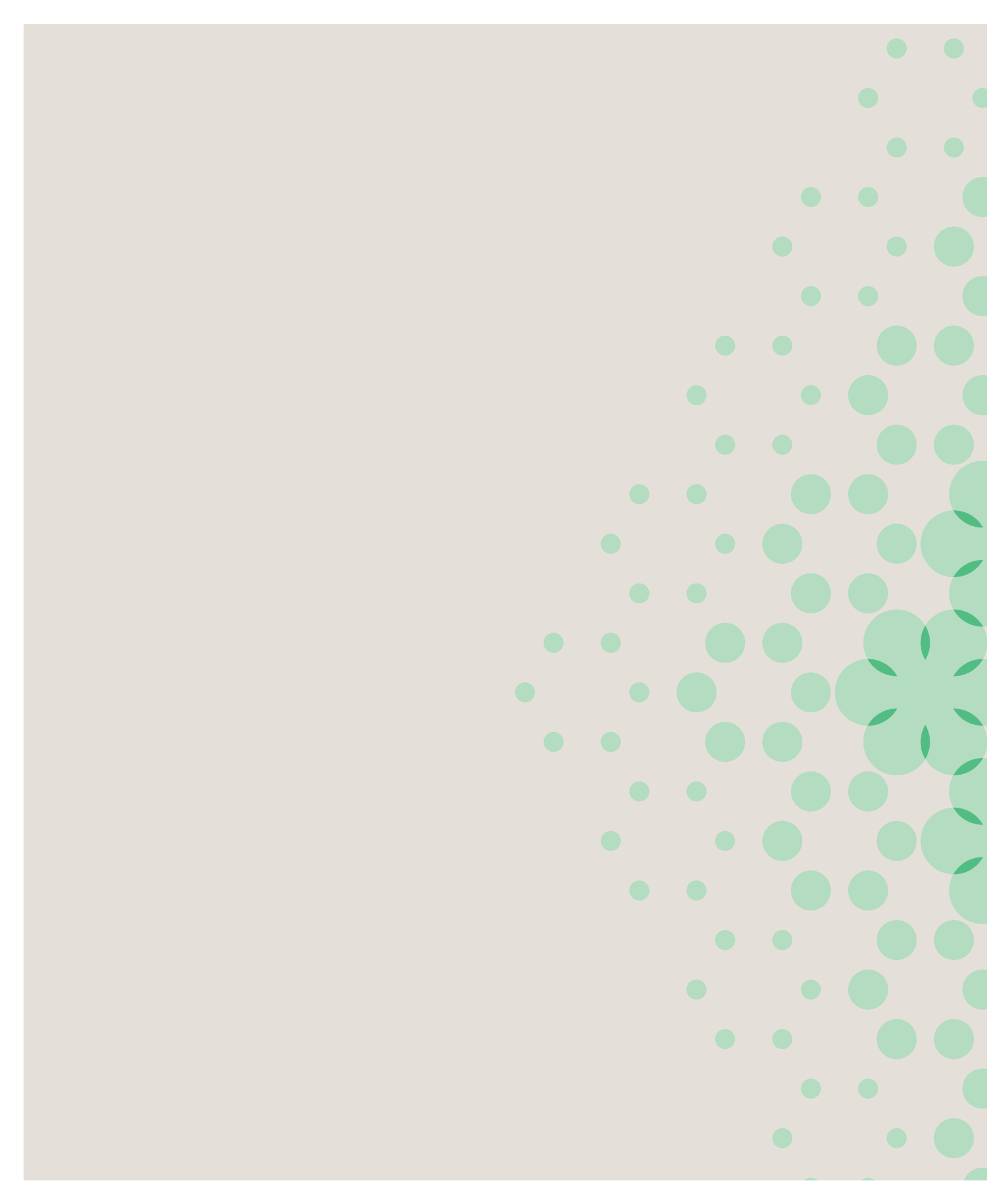
Siri Frech Tel.: 0177 453 39 95
Babette Scurrell Tel.: 030 983 323 27
Andreas Willisch Tel.: 0160 934 081 72

oder an das Projektbüro der Neulandgewinner
Tel.: 030 23 499 748

IMPRESSUM

„Neulandgewinner-Zukunft erfinden vor Ort“ ist ein Programm der Robert Bosch Stiftung und wird durchgeführt mit dem Thünen-Institut für Regionalentwicklung e.G.

www.neulandgewinner.de

HANDBUCH UND PLAKAT

Urban Catalyst studio, Berlin